

Datenschutzerklärung GSDK Moodle-Plattform

1. Allgemeines

Der OeAD betreibt und betreut im Bereich der Geschäftsstelle für digitale Kompetenzen eine Moodle-Plattform, über die „Train-the-Train“-Maßnahmen erfolgen werden.

Zur Geltendmachung Ihrer datenschutzrechtlichen Rechte wird auf Abschnitt C. der OeAD-Datenschutzerklärung verwiesen.

2. Erhebung und Verarbeitung von Daten; Zweckbindung

2.1 Allgemeines

Im Rahmen der Nutzung der Moodle-Plattform erfolgt als erster Schritt eine Registrierung durch die Nutzer/innen.

Der Zugang zu den Kursen erfolgt entweder durch Selbsteinschreibung der Nutzer/innen in frei zugängliche Module oder – im Falle des geschlossenen Lehrgangs – durch manuelle Einschreibung durch die Lehrgangsorganisation in Zusammenarbeit mit dem technischen Moodle-Provider, nachdem eine verbindliche Anmeldung zum Lehrgang erfolgt ist.

Im Verlauf der Kursteilnahme werden individuelle Lernfortschritte, Abgaben und weitere Beiträge der Teilnehmenden verarbeitet. Diese Daten sind für die fachliche Betreuung, Leistungsbewertung und den positiven Abschluss der Kurse erforderlich und daher für autorisierte Personen der Lehrgangsorganisation (einschließlich Kursleiter/innen) sowie für den Moodle-Provider zugänglich.

Im Einzelnen bestehen folgende Abläufe:

- Registrierung und Authentifizierung:
 - Nutzer/innen registrieren sich selbst oder werden durch die Lehrgangsorganisation bzw. den Moodle-Provider angelegt
 - Nach erfolgreichem Login wird das Nutzerprofil mit entsprechenden Rollen (Teilnehmende, Trainer/innen, Administrator/innen) verknüpft
- Kursorganisation und Einschreibung:
 - Einschreibungen erfolgen automatisiert (bei offenen Modulen durch Selbsteinschreibung) oder manuell (bei geschlossenen Lehrgängen durch Lehrgangsorganisation)
 - Nach der Einschreibung können Kursinhalte abgerufen und bearbeitet werden
- Kursnutzung und Leistungserfassung:
 - Teilnehmende bearbeiten Lerninhalte, reichen Aufgaben ein, nehmen an Tests teil, schreiben in Foren usw.
 - Ergebnisse, Bearbeitungsstände und Interaktionen werden gespeichert
- Zugriffssteuerung und Rechteverwaltung:
 - Zugriff auf Daten erfolgt ausschließlich auf Grundlage der jeweiligen Rolle und nur im erforderlichen Umfang

- Trainer/innen sehen z. B. nur Daten ihrer Kursteilnehmenden, nicht plattformweit
- Systemlogdaten und Sicherheit:
 - IP-Adressen, Login-Zeitpunkte und Systemereignisse werden automatisch erfasst und in Logdateien gespeichert – zur Fehleranalyse, Systemstabilität und Sicherheitsüberwachung

Im Rahmen der Webinare, die für jedes Modul stattfinden, werden Videoaufzeichnungen erstellt. Diese Aufzeichnungen dienen ausschließlich der Bereitstellung für Teilnehmende, die die Webinare nachträglich ansehen möchten. Die Aufzeichnungen werden auf der Lernplattform Moodle und auf YouTube veröffentlicht. Bitte beachten Sie, dass die Aufzeichnungen somit öffentlich zugänglich sind.

Bitte beachten Sie: Während der Webinare können Teilnehmende aktiv mit Video, Audio oder im Chat mitwirken. Wenn Sie nicht in den Aufzeichnungen aufscheinen möchten, schalten Sie bitte Kamera und Mikrofon aus. Der Chatverlauf könnte in den Videoaufzeichnungen sichtbar sein, wird jedoch nicht gesondert veröffentlicht.

Die Aufzeichnungen werden mindestens bis zum 30.06.2025 gespeichert und danach gelöscht, sobald sie für den Kurs nicht mehr erforderlich sind.

Im Rahmen der Kursdurchführung kann es vorkommen, dass Screenshots oder Abbildungen von Arbeiten mit digitalen Tools (z. B. Padlet, Mentimeter, Miro etc.), die während des Moduls durchgeführt, erstellt und im Moodle-Kurs veröffentlicht werden, präsentiert werden. Diese Inhalte sind für alle registrierten Nutzer/innen des jeweiligen Kurses sichtbar und dienen der didaktischen Veranschaulichung sowie dem Erfahrungsaustausch.

2.2 Bei Benutzung der Moodle-Plattform werden folgende Datenkategorien verarbeitet:

1. Stammdaten

- Vorname
- Nachname
- E-Mail-Adresse

2. Zugangs- und Nutzungsdaten

- Benutzername
- Passwort (verschlüsselt gespeichert)
- IP-Adresse (z. B. bei Login oder Aktivitäten)
- Zeitpunkt des letzten Logins

3. Kursbezogene Daten

- Kursanmeldungen
- Kursfortschritte (z. B. absolvierte Einheiten, Abgaben, Bearbeitungsstatus)
- Testergebnisse, Quiz-Ergebnisse
- Eigene Beiträge (z. B. in Foren, Aufgaben, Feedbackfelder)

- Hochgeladene Dateien im Rahmen von Kursaktivitäten

4. Kommunikationsdaten

- Interne Nachrichten oder Diskussionseinträge
- Teilnahmeinformationen bei Videokonferenzen

2.3 Darüber hinaus werden folgende Daten automatisch als sogenannte Server-Log Files verarbeitet:

- Browsertyp
- Browserversion
- verwendetes Betriebssystem
- Referrer URL
- IP-Adresse des zugreifenden Rechners
- Datum und Uhrzeit der Serveranfrage
- Zieladresse der Serveranfrage

Diese Daten sind nicht bestimmten Personen zuordenbar. Eine Zusammenführung dieser Daten mit anderen Datenquellen wird nicht vorgenommen. Die nachträgliche Prüfung der Daten wird vorbehalten, wenn konkrete Anhaltspunkte für eine rechtswidrige Nutzung bekannt werden.

2.4 Zweck der Verarbeitung

Durchführung und Organisation des Lehrgangs und von Online-Modulen

- Bereitstellung digitaler Lerninhalte und Lernumgebungen
- Teilnahme an Kursen und Modulen für registrierte Nutzer/innen
- Interaktive Bearbeitung von Lernaktivitäten (z. B. Tests, Aufgaben, Foren)
- Übermittlung und Auswertung von Leistungsnachweisen
- Dokumentation von Kursfortschritten der TN für die Lehrgangsorganisation und die Trainer/innen

Kursbetreuung und Kommunikation

- Betreuung durch Trainer/innen
- Feedback und Leistungsrückmeldung
- Kommunikation zwischen Teilnehmenden, Trainer/innen und Administratorinnen (z. B. über Foren oder interne Nachrichten)

Benutzer- und Kursverwaltung

- Registrierung und Verwaltung von Nutzerkonten
- Einschreibung in Kurse (automatisiert oder manuell)
- Rollen- und Rechtmanagement (z. B. Teilnehmende, Trainer/innen, Administrator/innen)

Plattformbetrieb

- Sicherstellung des technischen Betriebs, der Wartung und Sicherheit der Plattform durch den Moodle-Provider
- Fehlerdiagnose und technische Unterstützung
- Protokollierung von Zugriffen (z. B. Login-Zeitpunkte, IP-Adressen) zur Sicherstellung der Systemintegrität

3. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten dritter Personen

Wenn Sie personenbezogene Daten Dritter an uns übermitteln, sind Sie, sofern nicht eine ausdrückliche gesetzliche Grundlage besteht, verpflichtet, die betroffenen Personen über diese Datenübermittlung und Datenverwendung zu informieren und gegebenenfalls Einwilligungen zur Datenverarbeitung bzw. Datenübermittlung lückenlos einzuholen.

4. Weitergabe von Daten an Dritte

Ihre personenbezogenen Daten können durch folgende Dritte eingesehen werden:

Lehrgangsorganisation

- Zugriff durch Lehrgangsleitung (Admins und Kursersteller/innen sowie Trainer/innen)
- Zweck: Organisation, Betreuung und Durchführung der Kurse, Betreuung der Teilnehmenden, Leistungsbewertung

Externe Referent/innen und Trainer/innen

- Zugriff nur auf Kurse, in denen sie aktiv sind
- Zweck: Durchführung von Unterrichtseinheiten, Sichtung von Abgaben, Feedback, Kommunikation mit Teilnehmenden

Provider (technischer Dienstleister)

- Zugriff als Administrator auf Systemebene
- Zweck: Hosting, Wartung, Support, Fehlerbehebung und Systemsicherheit

Weitere Kursanbieter

- Zugriff auf die eigenen Kurse und eingeschriebenen Teilnehmenden
- Zweck: Kursdurchführung und Betreuung

OeAD

- Zugriff auf systemweite Daten im Rahmen der Lehrgangsorganisation
- Zweck: Monitoring, Qualitätssicherung, Berichterstattung (z. B. an Fördergeber), interne Evaluation

Einsatz von Drittanbietern / Plugins: H5P

- In Moodle integrierte H5P-Inhalte (interaktive Lernbausteine) werden lokal über die Moodle-Instanz bereitgestellt

Serverstandorte

Die Moodle-Plattform wird auf Servern mit Standort in folgenden Ländern betrieben:

- Deutschland
- Österreich
- Finnland

5. Auftragsverarbeiter

Im Rahmen der elektronischen Datenverarbeitung beauftragt die OeAD-GmbH IT-Dienstleister (Auftragsverarbeiter), die im Zuge der beauftragten Tätigkeiten Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten erlangen können, sofern diese die Daten zur Erfüllung ihrer jeweiligen Leistung benötigen. Diese IT-Dienstleister wurden zu ausreichenden technischen und organisatorischen Maßnahmen zur Sicherstellung des Schutzes Ihrer Daten verpflichtet. Diesen IT-Dienstleistern ist die Weitergabe Ihrer Daten (außer in gesetzlich geregelten

Fällen) nicht gestattet. Nähere Informationen zu den beauftragten IT-Dienstleistern können Sie unter datenschutz@oead.at erfragen.

6. Sicherheit

Die Website der Moodle-Plattform nutzt aus Gründen der Sicherheit und zum Schutz der Übertragung vertraulicher Inhalte, wie zum Beispiel der Anfragen, die Sie senden, eine SSL-Verschlüsselung. Eine verschlüsselte Verbindung erkennen Sie daran, dass die Adresszeile des Browsers von "http://" auf "https://" wechselt und an dem Schloss-Symbol in Ihrer Browserzeile. Wenn die SSL-Verschlüsselung aktiviert ist, können die Daten, die Sie übermitteln, nicht von Dritten mitgelesen werden.

7. Rechtliche Grundlage, Aufbewahrungsdauer

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a (Zustimmung), b (Verarbeitung zur Erfüllung eines Vertrages und zu vorvertraglichen Maßnahmen) und Buchstabe f (zur Wahrung der berechtigten Interessen der Verantwortlichen) DSGVO.

Wenn Sie die Registrierung nicht abschließen, d.h. nicht innerhalb von 7 Tagen den Aktivierungslink bestätigen, werden Ihre Registrierungsdaten automatisch gelöscht.

Sofern Sie die Registrierung abschließen, werden Ihre Daten – differenziert nach Datenkategorie – für den untenstehenden Zeitraum aufbewahrt:

Datenkategorie

- Stammdaten
- Kursdaten / Abgaben / Fortschritte
- Testergebnisse / Bewertungen

Speicherdauer

- Bis zur Löschung des Nutzerkontos (kann von Nutzern beantragt werden)
- Bis Lehrgangsende Juni 2026 bzw. bis zum Ende der Finanzierung
- Bis Lehrgangsende Juni 2026